

[Get free] Dark Lord (3). Ich kann auch anders!

Dark Lord (3). Ich kann auch anders!

Von Jamie Thomson

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #213615 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-09Erscheinungsdatum: 2014-07-09File Name: B00KR51TOE | File size: 56.Mb

Von Jamie Thomson : Dark Lord (3). Ich kann auch anders! before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dark Lord (3). Ich kann auch anders!:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wie so oftVon J. T.Erstes Buch 5 Sterne.Zweites Buch 4 Sterne.Drittes Buch 3 Sterne.Bitte kein viertes Buch mehr. Mchte nicht 2 Sterne geben mssen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein durch und durch gelungener AbschlussVon Sarah Mehring (Media Mania)War das ein Spa! Nachdem der Hrer den Dark Lord alias Dirk Lloyd und seine Freunde Lakaien Christopher und Suus schon bei ihren vorherigen Abenteuern ("... da gibt's nichts zu lachen!!" sowie "... immer auf die Kleinen!!!") begleitet hat, darf er keinesfalls den letzten Teil der "Dark Lord"-Trilogie verpassen. Denn mit dieser 242-mintigen Hrbuchadaption sind schwarzer Humor und beste Unterhaltung

garantiert. Überraschenderweise akzeptiert Dirk nicht nur seine erneute Verwandlung in einen Menschen, sondern ist sogar froh und dankbar dafür. Er selbst findet sein ursprüngliches Ich sowie die damit verbundene Essenz des Bösen zu gefährlich und will seinen Freunden nie wieder ein Leid zufügen. Dessen ungeachtet erwartet er mit einer gewissen Hochachtung respektive mit Dirk der Große angesprochen zu werden, schließlich gibt es keinen Grund, sein Leben in Durchschnittlichkeit zu verbringen. Er kann einfach nicht anders, ganz zur Freude des Herrers. Jedoch fällt mit dieser Auffassung eine Entschuldigung sehr schwer - nein, sie ist ohnehin für einen Dark Lord indiskutabel. Dabei wäre diese bitter nötig, immerhin sind seine Freunde noch wütend und verletzt. Durch die letzten Ereignisse hat ihre Freundschaft einen Knick erlitten, den Christopher und Suus Dirk deutlich spüren lassen. Zeitweise distanzieren sie sich sogar von ihm und gründen zusammen mit Dmon Gargon und Ritter Ruffio Susi And The Nightwalkers, eine Musikband. Dies ist nur eine von vielen amüsanten Ideen, die den Reiz der Geschichte ausmachen. Abseits dieser Nebenschauplätze passiert einiges: Erzfeind Hasdruban agiert nicht zimperlich, wenn es darum geht, Dirk zu schaden. So greift er nicht nur selbst zum Degen, sondern engagiert eine Auftragsmörderin aus den Darklands - Unterhaltung pur. Trotz dieser drastischen Maßnahmen und der daraus resultierenden düsteren Atmosphäre bleibt das Hörbuch kinderfreundlich. Die jungen Herrer springen mit den Protagonisten munter zwischen den Welten umher, um die Probleme von Dirk und seinen Freunden zu lösen. So sieht fantasievolle und abwechslungsreiche (Kinder-)Unterhaltung aus. Nicht zuletzt, da Autor Jamie Thomson unter anderem auf seine Psychologen Wings und Randle zurückgreift, die erneut dank lustiger Momente das Abenteuer auflockern und auch ein rotzender Kobold im Schrank besitzt einen ganz eigenen Charme. Erneut lässt Jens Wawrczeck alle Charaktere lebendig werden, indem er ihnen nicht nur eine einzigartige Stimme verleiht, sondern auch deren Emotionen stets stimmig herberbringt. Wie etwa den tief brummenden, sich verloren fühlenden Gargon, eine teilweise trotzigke Suus, den begeisterten Christopher, den blindwütigen Hasdruban und nicht zu vergessen den oft arroganten, selbstgefälligen, betrügerischen und dennoch liebenswerten Dark Lord. Fesselnd und erheitend, so macht Zuhren richtig Spaß. Kurz gesagt "... ich kann auch anders!!" ist ein durch und durch gelungener Abschluss dieser Jugend-Fantasy-Reihe, der alle Herrer von der ersten bis zur letzten Minute aufs Beste unterhält, zumal die Geschichte vielsagend endet. Dirk, Christopher und Suus steht ein Leben voller Abenteuer bevor, auch wenn die Trilogie in sich abgeschlossen ist. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht so unterhaltsam und bese wie die ersten beiden Teile. Von Floxine Meinung: Nun endlich, habe ich mich dazu durchgerungen, den letzten Teil dieser Trilogie zu lesen. Immerhin ist es schon fast 3 Jahre her, dass ich mich dem Dark Lord angeschlossen habe. Dieser Teil schließt, wie zu erwarten, ohne Umschweife an das Ende des 2. Teils ('Immer auf die Kleine') an. Dirk, Suus und Christopher sind wieder zurück auf der Erde, doch haben sie, aus Versehen, noch einiges an Verstrkung mitgebracht. Da wären der geflügelte Dmon Gargon und der edle Ritter Ruffio, die allerdings auffällig sind wie bunte Hunde, als auch Dirk's Widersacher und Erzfeind der weie Zauberer Hasdruban, welcher sich als neuer Rektor an Dirk's Schule ausgibt, und seine rechte Hand die weie Hexe der. Dirk und seine Freunde .. h Lakaien und Speichellecker müssen sich ihren Kopf darüber zerbrechen wie sie Hasdruban und die weie Hexe los werden, Ruffio und Gargon vor der Allgemeinheit versteckt halten, wie sie wieder in die Darklands kommen und noch dazu um eine neue, tödliche Gefahr kümmern, welche ihr Leben bedroht. Als kleines Nebengeplänkel kommen auch die beiden Psychologen Randle und Wings ins Spiel. Mit diesen beiden, pseudolustigen Gestalten muss sich Dirk herumschlagen, da die Erwachsenen glauben dass er wohl das Eine oder Andere psychologische Problem hat, welches aufgearbeitet werden muss. Dieser Teil der Dark Lord Reihe liest sich wieder wunderbar flüssig und ich habe mich da, ohne große Anstrengungen, an einem recht kurzen Tag durchgelesen. Leider bleibt der so unterhaltsame, bese Dirk in diesem Teil reichlich auf der Strecke. Das was Dirk in den letzten beiden Teilen, insbesondere im 1. Teil, ausgemacht hat, ist hier fast vollkommen verschwunden. Auf mich macht der Dark Lord Dirk einen sehr stark veränderten Eindruck. Er ist gebrochen und weich. Zwar versucht er immer wieder den Bösen, alles zerstörenden Dark Lord rausgehen zu lassen, aber als Leser nimmt man ihm das alles nicht mehr ab. Er ist nicht mehr der alte Dark Lord Dirk. Nun gut, wenn man die Geschichte betrachtet, dann muss er sich auch verändern, denn nur dann kann das alles so einigermaßen funktionieren. Immerhin schmiedet er immer noch den einen oder anderen Plan und versucht immerhin ab und an etwas Böse zu sein. Suus und Christopher übernehmen dieses Mal einen sehr starken Nebendarstellerpart. Christopher ist sehr unscheinbar in der Geschichte und kommt mir fast als Außenseiter vor, auch macht er auf mich einen sehr negativen Eindruck. Er ist sehr ruhig und zurückgezogen. Natürlich hat ihm der Dark Lord im letzten Teil etwas beiläufig mitgespielt, doch hätte er ruhig etwas präsenter sein können. Suus hingegen macht einen sehr aufgedrehten Eindruck. Sie übernimmt in diesem Teil den Part der Musikbandgründerin. Ja, sie will zusammen mit Chris, dem Ritter Ruffio und dem Dmon Gargon eine Band gründen. Eine recht skurrile Nebengeschichte. Zum Ende der Geschichte wird es, obwohl man nicht mehr wirklich dran glaubt, doch nochmal etwas spannen und obwohl Dirk sich ganz sicher ist, so gibt es noch einen kleinen Twist in der Geschichte. Am Ende dann na lebst selbst. Alles in allem ist 'Dark Lord ich kann nicht anders' ein Abschluss der Trilogie. Hierbei verzichte ich mit Absicht auf ein Adjektiv, denn leider ist dieser Teil, was Dirk betrifft, recht schwach. All die liebenswerte Bosheit aus dem ersten Teil ist völlig verschwunden. Diese Entwicklung war schon im 2. Teil zu beobachten. Habe ich in Teil 1 noch stellenweise lachen können, so war es hier höchstens ein kleines Schmunzeln. Ansonsten ist die Geschichte gut. Es gibt wieder einige Auszüge aus Dirk's Tagebuch und versucht sich sogar an einer Schlerzeitung, welche dem Leser natürlich nicht vorenthalten wird. Fazit: Mit 'ich kann auch anders' wird die Geschichte

um die Odyssee von Dark Lord Dirk Lloyd beendet. Er hat sich im Laufe der Trilogie stark verändert, was mir nicht wirklich gefallen hat. Ich habe mit ihm viel erlebt und die Geschichten waren immer schnell und gut zu lesen. Ich hatte meinen Spaß. Leider verlieren die einzelnen Bände doch etwas von ihrer Boshaftigkeit und dem Humor, dennoch lasse ich mich auch hier zu einer guten Bewertung hinreißen, denn die Geschichte war dennoch wieder unterhaltsam und ich bereue nicht meine Zeit mit dieser Trilogie verbracht zu haben.

Kurzbeschreibung Nie hat man seine Ruhe! Nicht nur Dark Lord, Suus und Christopher sind wieder auf der Erde gelandet, auch den Dmon Gargon und den Edlen Ritter Rufino hat es hierher verschlagen. Und das Schlimmste: Dark Lords größter Widersacher, der Weiße Zauberer Hasdruban, ist ebenfalls aufgetaucht - ausgerechnet in Person des Schulleiters! Hasdruban plant nichts Geringeres, als Dark Lord endgültig den Garaus zu machen, während Gargon, Rufino, Suus und Christopher lieber eine Band gründen. Dark Lord muss sich schleunigst etwas einfallen lassen. Bei den neun Hüllen der Verdammnis!

Kurzbeschreibung Nie hat man seine Ruhe! Nicht nur Dark Lord, Suus und Christopher sind wieder auf der Erde gelandet, auch den Dmon Gargon und den Edlen Ritter Rufino hat es hierher verschlagen. Und das Schlimmste: Dark Lords größter Widersacher, der Weiße Zauberer Hasdruban, ist ebenfalls aufgetaucht - ausgerechnet in Person des Schulleiters! Hasdruban plant nichts Geringeres, als Dark Lord endgültig den Garaus zu machen, während Gargon, Rufino, Suus und Christopher lieber eine Band gründen. Dark Lord muss sich schleunigst etwas einfallen lassen. Bei den neun Hüllen der Verdammnis!

Über den Autor und weitere Mitwirkende Jamie Thomson, im Iran geboren und in Brighton aufgewachsen, studierte Politikwissenschaften an der Universität von Kent. Er hat als Lektor und Entwickler von Videospiele gearbeitet, Fantasy-Serien und Drehbücher geschrieben. Die Dark Lord-Trilogie ist sein erstes großes Kinderbuch-Projekt.